

Quartierskonzept Heist

Die Gemeinde Heist strebt an, die Energieversorgung für ihre Einwohnerinnen und Einwohner nachhaltig zu gestalten und den immer strenger werdenden Anforderungen an den Klimaschutz nachzukommen.

Daher hat die Gemeinde Heist das Planungsbüro Treurat und Partner mit der Erstellung eines Quartierskonzeptes beauftragt.



Aus den Ergebnissen einer Gesamtenergiebilanz, den Potenzialen der Gebäude sowie der Prüfung von regenerativen Wärmeversorgungsoptionen soll der Gemeinde und ihren Einwohnerinnen und Einwohnern aufgezeigt werden, wie sie das Quartier durch Energieeffizienz- und Sanierungsmaßnahmen sowie einer Umstellung der Wärmeversorgung auf Basis erneuerbarer Energien auf wirtschaftliche Weise zukunftsfähig aufstellen können. Neben der Energieversorgung sollen auch Optimierungsmaßnahmen im Bereich nachhaltiger Mobilität im Konzept Berücksichtigung finden.

Mit der Erstellung des Konzeptes wurde im Frühjahr 2024 begonnen und es wird voraussichtlich im Sommer 2025 abgeschlossen sein.

Die Erstellung des Quartierskonzeptes wird aus Mitteln des Bundes im Rahmen des KfW-Programms 432 „Energetische Stadtsanierung“ gefördert.

Weitere Informationen zum Projekt und dem Planungsbüro finden Sie unter www.mitmachwärme.de.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

KfW
Bank aus Verantwortung